

## Finnland: Kooperation zwischen IBM und der nationalen Technologieagentur TEKES beschlossen

16.09.2016 | Berichterstattung weltweit

Im Mittelpunkt steht dabei IBMs Watson-Analytics-Technologie, die bei der Entwicklung personalisierter Gesundheitslösungen in Finnland helfen soll. Auch die finnische Wirtschaft und das Innovationssystem sollen zukünftig von der Zusammenarbeit profitieren.

Dazu plant IBM die Einrichtung eines Watson-Kompetenzzentrums für Gesundheit in Finnland („Watson Health Center of Excellence“). Ärzte und Forscher in Finnland sollen im Rahmen der Kooperation mit IBM-Datenwissenschaftlern zusammenarbeiten, um gemeinsam datengestützte („data-driven“) Gesundheitsanwendungen zu entwickeln.

IBMs "Watson-Analytics"-Technologie ist Zentrum der Forschungsanstrengungen des US-Unternehmens im Bereich kognitiver Unternehmenslösungen. „Cognitive Computing“ meint einen Ansatz in der Computertechnologie, der künstliche Intelligenz nicht im Vorfeld für alle eventuellen Problemfälle programmiert und stattdessen auf ein sukzessiv selbstständig dazulernendes Computersystem setzt.

Zum Nachlesen:

- Good News from Finland (14.09.2016): [IBM strategic investments boost Finnish healthcare](#)
- IBM (14.09.2016): [Finland and IBM Partner to Develop Personalized Healthcare and Spark Economic Growth with Watson](#)
- Computerwoche (14.10.2015): [Watson, übernehmen Sie, heißt es bei IBM](#)

Quelle: Good News from Finland

Redaktion: 16.09.2016

Länder / Organisationen: Finnland

Themen: Information u. Kommunikation, Lebenswissenschaften, Innovation

[Zurück](#)

---

## Weitere Informationen